

Name: Klasse:

Welcher Kredit eignet sich wofür?

Geld leihen

Eigentlich ist es ganz einfach. Man kann sein Geld ausgeben oder sparen. Und in der Regel spart man sein Geld, um es später auszugeben.

Aber manchmal braucht man etwas, bevor man das Geld dafür hat. Und dann dreht sich das Ganze: Man gibt erst das Geld aus und kann dafür später weniger Geld ausgeben, weil man das geliehene Geld zurückzahlen muss. Also einfach umgedreht: Erst ausgeben – dann sparen.

Es gibt drei wichtige Aspekte, rund um das Thema Kredit.

- Sollte man für die geplante Ausgabe überhaupt einen Kredit aufnehmen? Ein Kredit kann dann sinnvoll sein, wenn man eine einmalige, größere Ausgabe tätigen möchte.
- Kann ich den Kredit überhaupt und in der vereinbarten Zeit zurückzahlen? Wer monatlich nur 20 € Taschengeld hat, kann unmöglich einen Kredit über 20.000 € in 2 Jahren zurückzahlen.
- Habe ich die richtige Kreditart gewählt oder zahle ich für das geliehene Geld womöglich zu hohe Zinsen? Dispositionskredit und Ratenkredit sind für unterschiedliche Bedürfnisse gemacht.

1. Im Folgenden sind verschiedene Situationen genannt. Entscheide, ob man dafür einen Kredit aufnehmen sollte und wenn ja, welche Kreditart dafür geeignet ist.

Nr.	Situation	Kredit ja / nein	Dispokredit	Ratenkredit
1	Das Auto steht in der Werkstatt. Die Werkstattrechnung ist höher, als das Guthaben auf eurem Konto.			
2	Ihr habt im Ausland zu lange telefoniert. Die Handyrechnung ist diesmal höher, als üblich.			
3	Die Waschmaschine ist kaputt gegangen. Ihr benötigt dringend eine neue.			
4	Ihr wollt über Weihnachten in die Sonne fliegen. Es fehlen euch aber noch 300 €.			
5	Der „all inclusive“-Flatratetarif kostet 10 € mehr, als ihr jeden Monat zur Verfügung habt.			
6	Der junge Mann im Film will eine größere Wohnung mieten; die Miete will er mit einem Kredit bezahlen.			
7	Nachdem das neue Superbike von einem Raumschiff getroffen wurde, braucht der Schüler ein neues Fahrrad. Ersparnisse hat er keine mehr.			
8	Im Schlussverkauf gibt es DIE Jacke zum halben Preis. Nur noch 299 € statt über 500 €. Ein klarer Fall für eine Kredit – oder?			

Name: Klasse:

2. Um ein Gefühl für Verzinsung zu bekommen, kreuze den Betrag an, von dem du glaubst, dass du ihn zurückzahlen musst, wenn du einen Betrag von 500 € zu den angegebenen Zinssätzen für 5 Jahre leihst. Überprüfe deine Vermutung anschließend und tragt das Ergebnis in die letzte Spalte ein. Hierzu kannst du beispielsweise einen Kreditrechner im Internet benutzen:

<https://www.zinsen-berechnen.de/kreditrechner.php>

Zinssatz	a.	b.	c.	d.	e.
5%	525 €	540 €	566 €	610 €	
10%	555 €	584 €	607 €	637 €	
20%	620 €	795 €	956 €	1.133 €	

3. Du möchtest dir 1.000 € leihen und diesen Kredit über drei Jahre zurückzahlen.
- a) Sieh dir die vier Angebote an und entscheide, welches du wählen würdest. Begründe deine Entscheidung.

	Angebot 1	Angebot 2	Angebot 3	Angebot 4
Zinssatz	4 % nominal p.a.	6,6 % nominal p.a.	5 % nominal p.a.	5 % nominal p.a.
Auszahlungshöhe	95 %	100 %	100 %	100 %
Bearbeitungsgebühr	0	0	3 % des anfänglichen Kreditbetrags	15 € p.a.
Rate pro Monat	29,53 €	5,50 € (Zinsen) Tilgung gesamt am Laufzeitende	30,87 €	30,43 €

Natürlich schaut jeder bei einem Kredit zuerst auf den Zinssatz. Aber wenn ihr euch Kreditangebote genauer ansieht, habt ihr vielleicht schon einmal gesehen, dass manchmal nur eine Prozentzahl angegeben ist (z.B. 2,5%), diese jedoch mit dem Zusatz „eff“ versehen sein kann.

Das „eff“ steht für „effektiver Zinssatz“. Unter diesem Zinssatz versteht man die Verzinsung unter Einbeziehung aller sonstigen Kosten, wie zum Beispiel Bearbeitungsgebühren oder einem Disagio, also einem Abschlag auf die Kreditsumme, die der Kreditgeber einbehält. Der effektive Jahreszins kann deutlich höher sein, als der nominale.

Name: Klasse:

- b) Hier siehst du den effektiven Zinssatz der einzelnen Kreditangebote. Bleibst du bei deiner Wahl? Begründe.

	Angebot 1	Angebot 2	Angebot 3	Angebot 4
Effektiver Jahreszinssatz	7,70 %	6,80 %	7,36 %	6,20 %
